

Anmeldung bis spätestens 7 Tage vor Beginn der Veranstaltung	Mit dem Eingang Ihrer Anmeldung sind Sie verbindlich angemeldet. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung. Die Zimmerreservierung im Tagungshaus erfolgt nach Zahlungseingang.												
Kosten pro Person	<table border="0"> <tr> <td>Verpflegung + Unterkunft</td> <td>70,00 €</td> </tr> <tr> <td>inkl. Tagungsbeitrag</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Verpflegung ohne Übernachtung</td> <td>50,00 €</td> </tr> <tr> <td>inkl. Tagungsbeitrag</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Teilnahme an Einzelvortrag</td> <td>15,00 €</td> </tr> <tr> <td>(pro Vortrag o. Mahlzeiten)</td> <td></td> </tr> </table>	Verpflegung + Unterkunft	70,00 €	inkl. Tagungsbeitrag		Verpflegung ohne Übernachtung	50,00 €	inkl. Tagungsbeitrag		Teilnahme an Einzelvortrag	15,00 €	(pro Vortrag o. Mahlzeiten)	
Verpflegung + Unterkunft	70,00 €												
inkl. Tagungsbeitrag													
Verpflegung ohne Übernachtung	50,00 €												
inkl. Tagungsbeitrag													
Teilnahme an Einzelvortrag	15,00 €												
(pro Vortrag o. Mahlzeiten)													

→ **Bitte überweisen Sie den fälligen Betrag vorab.**
 Empfänger: **Haus der Begegnung**,
 Kto.-Nr. 280 000 16, Sparkasse KölnBonn,
 BLZ 370 501 98, SWIFT-BIC: COLSDE33,
 IBAN DE61 3705 0198 0028 0000 16.
Bitte als Betreff angeben: Name Teilnehmer/in, Tagung 24/2013, Stichwort: Tiere
 Nicht in Anspruch genommene Leistungen können nicht erstattet werden.
 In Ausnahmefällen Bar-/Kartenzahlung möglich.

Ermäßigung Die Ermäßigung beträgt 50% für Kinder ab 3 Jahre, Schülerinnen und Schüler, Auszubildende, Studierende bis 35 Jahre, Sozialhilfeempfängerinnen und -empfänger und Arbeitslose gegen Vorlage eines gültigen Ausweises. Bitte weisen Sie auf die benötigte Ermäßigung bei der Anmeldung hin.

Ausfallgebühr Bei einer schriftlichen Absage später als 10 Tage vor Beginn der Tagung stellen wir Ihnen 50% der Tagungskosten in Rechnung, bei Nichtteilnahme ohne Absage und bei Absage später als 3 Tage vor Beginn 100%.

AWbG Die Tagungen der EAiR sind nach § 9 des Gesetzes zur Freistellung von Arbeitnehmern zum Zwecke der beruflichen und politischen Weiterbildung – Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz (AWbG-NRW) – anerkannt, sofern sie die Kriterien erfüllen.

Anreise Bei Anreise später als 19 Uhr bedarf es der vorherigen Absprache mit uns.

Tagungsleitung u. inhaltl. Beratung Dr. Frank Vogelsang, Akademiedirektor
 Tel. +49(o) 228 9523-200
 frank.vogelsang@akademie.ekir.de

Tagungssekretariat u. organisatorische Beratung Margit Korsch
 Tel.: +49 (o)228 9523-201
 Fax: +49 (o)228 9523-250
 margit.korsch@akademie.ekir.de

Tagungsort Evangelische Akademie im Rheinland (EAiR)
 Haus der Begegnung
 Mandelbaumweg 2, D-53177 Bonn
 www.ev-akademie-rheinland.de

Tagungs-Nr. 20 Für interne Abrechnungszwecke: 12 Ustd.

SO ERREICHEN SIE UNS:

Mit der Bahn

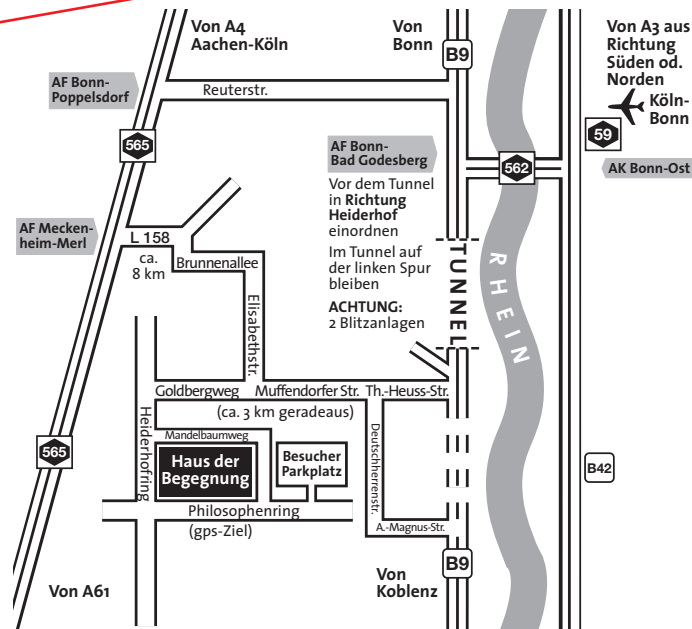
Ab Bonn Hauptbahnhof:

- U-Bahn-Linie 16 oder 63 bis Endstation (Stadthalle)
- dann Buslinie 610 oder 611 in Richtung Heiderhof bis Haltestelle Akazienweg (gegenüber Haus der Begegnung)

Ab Bahnhof Bonn-Bad Godesberg:

- Haltestelle Bad Godesberg Bahnhof/Löbestraße (ca. 100 m vom Bahnhof entfernt); Buslinie 610 oder 611 in Richtung Heiderhof bis Haltestelle Akazienweg (gegenüber Haus der Begegnung)

Mit dem PKW



Die Evangelische Akademie im Rheinland, eine Einrichtung im Haus der Begegnung, Bonn



Gedruckt auf 100% Altpapier (Circle offset White, blauer Engel zertifiziert)



Tagung 24

Was können wir von den Tieren lernen?

06. bis 07.09.2013



Zur Online-Anmeldung

Evangelische Akademie im Rheinland

Titelfoto: © Michael Neugebauer.
 Jane Goodall bei der Arbeit mit ihren Schimpansen.

Der Mensch unterscheidet sich durch Vernunft und Intellekt von den Tieren. In der europäischen philosophischen Tradition gilt er als „animal rationale“, als das Tier, das Vernunft hat: Menschliche Selbsterkenntnis sollen deshalb insbesondere die Vernunft in den Blick nehmen, die „tierischen“ Anteile sind zwar gegeben, aber diese sind eher Störgrößen, die den Menschen von seinem eigentlichen Wesen und seiner Bestimmung ablenken. Viele Vertreter der europäischen Aufklärung haben sich dieses Verständnis zu Eigen gemacht, unsere Kultur ist bis heute davon geprägt.

Doch es gibt gute Gründe, diesen überkommenen Entwurf vom Menschen als eine unbegründete Verzerrung darzustellen. Indizien dafür gibt es viele, etwa die Entdeckungen von Sigmund Freud über die Rolle des Unbewussten und der Triebe. Vollends verändert wurde das Menschenbild in jüngster Zeit durch die neueren Erkenntnisse der Anthropologie und der Verhaltensbiologie. Im 20. Jahrhundert haben auch die bildenden Künste die Alleinstellung des Menschen in der Natur hinterfragt.

Es ist Eines, die geltende Unterscheidung in Frage zu stellen, ein Anderes, positiv danach zu fragen, was uns denn die Tiere über unser eigenes Wesen lehren können. Auch dieser Frage wollen wir in der Tagung nachgehen.

Dr. Frank Vogelsang, Akademiedirektor
Evangelische Akademie im Rheinland, Bonn

Dr. Rainer Hagencord, Institut für Theologische Zoologie,
Münster

**Eine Tagung in Kooperation mit dem Institut für
Theologische Zoologie, Münster**



Institut für
Theologische Zoologie

Freitag, 6. September 2013

- 17.00 Uhr Anreise
- 18.00 Uhr Abendessen
- 19.00 Uhr **Begrüßung und Einführung in das Thema**
Dr. Frank Vogelsang
Dr. Rainer Hagencord
- 19.05 Uhr **„Frag nur die Tiere, sie lehren es dich“**
Tiere im Spiegel biblischer Texte als Lehrer
des Menschen
Dr. Rainer Hagencord, Münster
- 20.35 Uhr **Diskussion mit dem Referenten**
- 21.30 Uhr Geselliges Beisammensein

Samstag, 7. September 2013

- 8.00 Uhr Frühstück
- 8.45 Uhr Andacht
- 9.00 Uhr **Lernen – was es heißt, lebendig zu sein...**
Dr. Andreas Weber, Journalist und Autor,
Berlin
- Diskussion
- 10.30 Uhr Kaffee und Tee im Bistro
- 11.00 Uhr **Wege des Vertrauens bahnen**
Die Rolle der Tiere in der tiergestützten
Therapie
Marie-Theres und Hans Scholten, Jugendhil-
fezentrum Raphaelshaus, Dormagen
- Diskussion

- 12.30 Uhr Mittagessen
- 14.00 Uhr **Was bedeutet es, dass wir leiblich existieren?**
Der Leib als Brücke zwischen Mensch und
Tier
Dr. Frank Vogelsang
- Diskussion
- 15.30 Uhr Kaffee, Tee und Teilchen im Bistro
- 15.45 Uhr **Tapsig wie ein Bär, kraftvoll wie ein Tiger...**
Tierformen in der chinesischen Kultur
PD Dr. Gisela Hildenbrand –
Quigong Yangsheng, Bonn
- 17.15 Uhr Abschlussdiskussion
- 18.00 Uhr Abendessen
- 19.00 Uhr Tagungsende

Besuchen Sie auch unsere Internetseite!

Dort erfahren Sie mehr über unser aktuelles Programm, können Service-Informationen und kostenlose Downloads abrufen und sich in der Rubrik „Tagungen“ direkt anmelden:

www.ev-akademie-rheinland.de